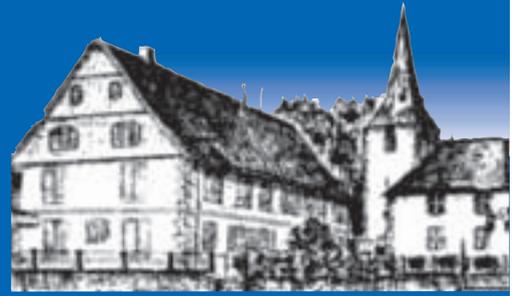


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



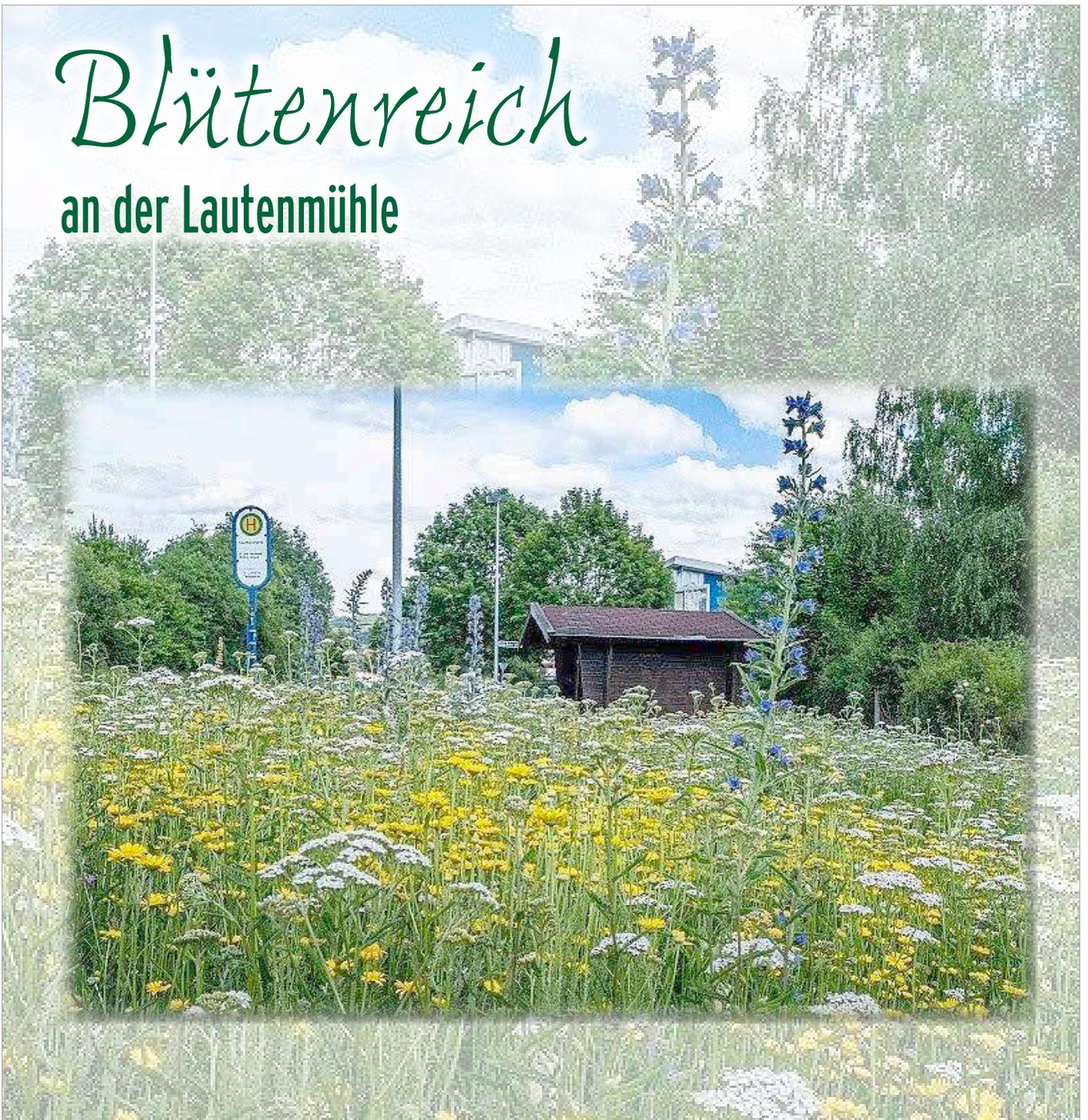
mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 43

Freitag, den 17. Juli 2020

Nummer 29

Blütenreich an der Lautenmühle





Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag.....0171 1679718

Polizei-posten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4

bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9

wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Bücherkiste” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 1594

Betreute Grundschule 911516

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen

in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker.....Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg, Fränkisch-Crumbach,

Öffnungszeiten: Samstags 10-12 Uhr

Dienstag 19-20 Uhr

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen

der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

18./19. Juli 2020

Tierarztpraxis Dr. Keil, Nibelungenstr. 737,

64686 Lautertal, Tel.: 06254 943464

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Schillerstr. 12,

64407 Fränkisch-Crumbach, Tel.: 06164 2059 (Kleintiere)

Dr. Bowen, Tel.: 0151 70880979 (Großtiere)

Apotheken

Sa. 18.07.2020

Nibelungen-Apotheke, Tel.: 06253 23145, Hauptstr. 5,

64658 Fürth, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Apotheke im medic-Center, Tel.: 06078 934810,

Georg-August-Zinn-Str. 90, 64823 Groß-Umstadt,

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Brunnen-Apotheke, Tel.: 06063 912318, Elisabethenstr. 11,

64732 Bad König, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 19.07.2020

Apotheke Leonhardt, Tel.: 06253 7348, Staatsstr. 35,

64668 Rimbach, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Alexander-Apotheke, Tel.: 06078 4326, Realschulstr. 11,

64823 Groß-Umstadt, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Breuberg-Apotheke, Tel.: 06163 4650, Höchster Str. 14 A,

64747 Breuberg, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 20.07.2020

Brunnen-Apotheke, Tel.: 06253 6948, Brunnengasse 5,

64668 Rimbach, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Paracelsus-Apotheke, Tel.: 06078 2231,

Georg-August-Zinn-Str. 29, 64823 Groß-Umstadt,

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06163 3619, Montmelianer Platz 1,

64739 Höchst, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 21.07.2020

Odenwald-Apotheke, Tel. 06253 6067, Rathausstr. 1,

64668 Rimbach, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Delphin-Apotheke, Tel.: 06078 9307620, Marie-Curie-Str. 1-3,

64823 Groß-Umstadt, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Felsberg-Apotheke, Tel.: 06254 1210, Nibelungenstr. 272,

64686 Lautertal, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 22.07.2020

Alte Apotheke, Tel.: 06071 48558, Enggasse 1,

64846 Groß-Zimmern, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Johannes-Apotheke, Tel.: 06209 3324, Weinheimer Str. 2 A,

69509 Mörlenbach, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Elefanten-Apotheke, Tel.: 06062 2472,

Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 64711 Erbach,

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 23.07.2020

Odenwald-Apotheke, Tel.: 06063 888, Hauptstr. 23 A,

64753 Brombachtal, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Sonnen-Apotheke, Tel.: 06071 41304, Wilhelm-Leuschner-Str. 27,

64846 Groß-Zimmern, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Hirsch-Apotheke, Tel.: 06061 706300, Wiesenweg 4,

64720 Michelstadt, Do. 09:00 bis Fr. 09:00 Uhr

Fr. 24.07.2020

Reichenberg-Apotheke, Tel.: 06164 3310, Heidelberger Str. 15,

64385 Reichelsheim, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Ginkgo-Apotheke, Tel.: 06161 566, Heidelberger Str. 38,

64395 Brensbach, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Modau-Apotheke, Tel.: 06151 148501, Fliegerweg 11,

64367 Mühltal, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,

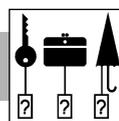
ich freue mich darüber, dass wir auch dieses Jahr in Fränkisch-Crumbach wieder die beliebten Ferienspiele anbieten können. Unserem Jugendpfleger André Benke ist es gelungen, ein Programm für mehrere Wochen aufzustellen, das viel Abwechslung bietet.

Die Anmeldung ist bereits gestartet und läuft erneut komplett online über www.fraenkisch-crumbach.de. Wir verzichten auch wie im Vorjahr auf Bagatellgebühren, so dass die Teilnahme bis auf eine Ausnahme - die Kinderfreizeit in Grasellenbach - für Sie kostenfrei ist.

Ein Dankeschön geht an die Ortsvereine und Privatpersonen, die sich hier engagieren und den Kindern attraktive Freizeitangebote schaffen. In diesem Sinne: Viel Spaß und strahlender Sonnenschein bei den Ferienspielen 2020!

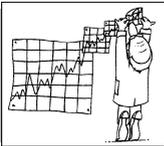
Eric Engels

Bürgermeister



Fundsachen

Fundgegenstand	Fundort	Fundtag
ein rosafarbenes Kuscheltier-Schnuffeltuch	Rodentein-Apotheke	25.03.2020
mehrere Schlüssel und ein Stoffanhänger an einem Karabinerhaken	im Garten der Gaststätte „Die Linde“	21.06.2020



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Geburten

16.06.2020 Lucien Courtois, Sohn von Julien und Annika Courtois,
geb. Helm, Wingertsgasse 7



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

21.07. Georg Gaydoul, Lessingstr. 31 70 Jahre
23.07. Christina Seemann, Schillerstr. 36 85 Jahre



Informationen aus der Kinder- und Jugendförderung

Wikingerschach

Am **13.08.2020** findet das

1. Odenwälder Kubbtturnier (Wikingerschach) der Jugend-
pflege statt.



Beginn: 10.00 Uhr; Ende ca. 15.00 Uhr

Treffpunkt und Austragungsort ist der Sportplatz an der Georg-August-Zinn Schule in Reichelsheim.

Es können sich nur Mannschaften im Alter zwischen 12 bis 18 Jahren anmelden, die aus 3 Personen bestehen.

Die Mannschaften spielen bis zu drei Matches gegeneinander und die Mannschaft, welche 2 Matches gewonnen hat kommt weiter bis die Gewinner ermittelt sind.

Gespielt wird nach offiziellen Kubbregelein. Zu finden auf der Internetseite <https://www.kubb-deutschland.de/kubb-regeln-anleitung/>
Zu gewinnen gibt es einen Wanderpokal, den die Sieger erhalten und bei einem Turnier im nächsten Jahr wiedereinsetzen müssen.

Anmelden bitte jede/r einzeln unter:

<https://www.fraenkisch-crumbach.de/ferienspiele-2020?sku=FS-2020-12>



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Hessen kulturell neu eröffnen

Künstler fördern - Kunst möglich machen

Wiesbaden. Das Land Hessen und die Hessische Kulturstiftung kooperieren für das Hilfsprojekt „Hessen kulturell neu eröffnen“, um die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kulturschaffende abzufedern und Freiräume zum Arbeiten zu schaffen.

Insgesamt stellt das Land für seine verschiedenen Fördermaßnahmen rund 50 Millionen Euro als zusätzliche Mittel zur Verfügung. Die Hessische Kulturstiftung übernimmt mit Arbeitsstipendien zu je 2000 Euro als Soforthilfe und einer für die zweite Jahreshälfte geplanten Projektförderung die Verteilung der Gelder an Kulturschaffende aller Sparten und begleitet den Auswahlprozess für die Projektstipendien.

„Die Hessische Kulturstiftung fördert seit mehr als 25 Jahren Künstler und Künstlerinnen in ihrer Arbeit.

Wir wollen mit dem Verteilen der Arbeitsstipendien jetzt schnelle und unbürokratische Hilfe ermöglichen.“

Jutta Ebeling, Vorstandsvorsitzende der Hessischen Kulturstiftung

Arbeits- und Projektstipendien

Die einmalig mit 2000 Euro dotierten Arbeitsstipendien stehen Kulturschaffenden aller Sparten zur Verfügung und können ab dem 01.06.2020 auf den Internetseiten der Hessischen Kulturstiftung beantragt werden. Voraussetzung dafür ist ein aktueller Erstwohnsitz in Hessen, die Mitgliedschaft in der Künstlersozialkasse und eine kurze Skizze des Arbeitsprojekts. Das Stipendium wird außerdem nicht als Einkommen auf eine etwaige Grundsicherung angerechnet. Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn: „Wir haben ein umfassendes Unterstützungspaket geschnürt, ein deutliches Bekenntnis zum Wert von Kunst und Kultur gerade in schwierigen Zeiten.“ Und weiter: „Der ganz besondere Hessische Ansatz bietet für die verschiedenen Phasen der Krise passende Hilfsmittel; er hilft breit, schnell und unkompliziert. Er macht innovative Impulse aus dem Umgang mit der Pandemie fruchtbar.“

Das im August folgende Projektstipendium unter dem Motto: „Innovativ neu eröffnen“ für freie Gruppen, Einzelkünstlerinnen und Künstler dient unter anderem dazu, innovative Ergebnisse aus den Arbeitsstipendien weiterhin zu fördern, zu realisieren oder ganz neue Projekte zu starten. Eine Bewerbung für die 250 Stipendien für Gruppen à 18.000 Euro und 1000 Förderungen für Einzelpersonen in Höhe von 5000 Euro steht Künstlerinnen und Künstlern aller Sparten offen.

Vergeben werden die Stipendien durch eine Jury. Näheres zu den Inhalten der Projektstipendien und der Möglichkeit für Institutionen, Künstler in das Projektstipendium einzubringen, ist in Bälde auf der Webseite der Hessischen Kulturstiftung zu lesen.

In einem geplanten, begleitenden „digitalen Schaufenster“ sollen alle interessierten Bürgerinnen, Bürger und Beteiligte die Ergebnisse und die Arbeit der Künstlerinnen und Künstler verfolgen und unterstützen können. Eingehendere und fortwährend aktualisierte Informationen zu den Arbeits- und Projektstipendien werden zeitnah veröffentlicht auf der Internetseite der Hessischen Kulturstiftung www.hkst.de

Informationen zu Soforthilfen für Betreiber von Festivals und Spielstätten sowie den Fonds „Innovativ neu eröffnen“ für Kultureinrichtungen und Spielstätten werden zeitnah auf der Seite des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst zu finden sein: hmkw.hessen.de/kulturpaket

Die Arbeit der Hessischen Kulturstiftung

Ziel der Hessischen Kulturstiftung ist es, nicht nur in Zeiten von Corona, sondern auch angesichts schnelllebigere digitaler und gesellschaftlicher Prozesse oder prekärer wirtschaftlicher Situationen, Künstlerinnen und Kulturschaffenden das Arbeiten zu ermöglichen. Kulturschaffende sind immer mehr darauf angewiesen, flexible Präsentationsformen für Kunst zu finden und den Kontakt mit dem Publikum zu neu zu denken oder sich selbst fortzubilden.

„Wir kennen die Bedeutung der internationalen Beziehungen, des Austauschs und des Knowhows, das sich mit und in Kunst vermittelt. Wenn neue Denkansätze entstehen, neue Wirklichkeiten vermittelt oder Übergänge geschaffen werden, ist das für alle ein lohnendes Ziel.“

Jutta Ebeling, Vorstandsvorsitzende der Hessischen Kulturstiftung

Seit ihrer Gründung 1988 durch das Land Hessen arbeitet die Hessische Kulturstiftung an diesen Zielen:

Sie unterstützt zeitgenössische Künstler in ihrer komplexeren werdenden Suche nach Form und Ausdruck, unterstützt Institutionen und Sammlungen dabei, einmalige Objekte für die Öffentlichkeit zu bewahren, Kunst in Ausstellungen und Publikationen erfahrbar werden zu lassen.

Stipendium der Hessischen Kulturstiftung

Die Hessische Kulturstiftung unterhält außerdem seit 1992 ein eigenes Stipendienprogramm für Künstlerinnen und Künstler der bildnerischen Medien, die in Hessen geboren sind, hier leben oder ihr Studium an einer hessischen Kunstakademie absolviert haben. Die Stipendien werden in der Regel als Reise- oder Atelierstipendien im zweijährigen Turnus für Auslandsaufenthalte von zwölfmonatiger Dauer vergeben. Die Stiftung unterhält eigene Ateliers in London, New York und Paris. Das Stipendium

der Hessischen Kulturstiftung soll in diesem Jahr wieder ausgeschrieben werden. Aufgrund der aktuellen Situation, die Reise- und Bewegungsfreiheit extrem einschränkt, erarbeiten wir gerade eine angemessene Stipendienform.

11.05.2020

Wirtschafts-Staatssekretär informiert sich über Unternehmen

Gespräche mit Landrat, Wirtschaftsförderung und Industrievereinigung



Gruppenbild im Schlosshof in Erbach: Staatssekretär Dr. Philipp Nimmermann (oben rechts) und seine Gesprächspartner bei seinem Besuch im Odenwaldkreis (von rechts): OREG-Geschäftsführer Marius Schwabe, Landrat Frank Matiaske, Frank Diefenbach MdL, Rudolf Burjanko (IVO), Sandra Funken MdL und Jürgen Walther (IVO). Foto: OREG

Dr. Philipp Nimmermann, Staatssekretär im hessischen Wirtschaftsministerium, hat sich gestern (14.7.) im Odenwaldkreis über die Situation von Unternehmen informiert. Im Austausch mit Landrat Frank Matiaske, Marius Schwabe, Geschäftsführer der Odenwald-Regional-Gesellschaft (OREG), sowie Jürgen Walther und Rudolf Burjanko von der Industrievereinigung Odenwaldkreis (IVO) konnten, im Beisein der Landtagsabgeordneten Sandra Funken und Frank Diefenbach, etliche Themen angesprochen werden – unter anderem die große Rolle der Kunststoff- und Kautschukindustrie im Odenwaldkreis, die Hilfe der OREG für Betriebe angesichts der Corona-Krise und eine bessere Verkehrsanbindung des Odenwaldkreises, die auch für Unternehmen wichtig ist. Nimmermann besuchte darüber hinaus die Firma Andros in Breuberg.

„Es freut uns, dass sich der Staatssekretär viel Zeit genommen hat, um mit uns zu sprechen“, resümierten Matiaske und Schwabe. „Der Odenwaldkreis ist ein leistungsstarker Wirtschaftsstandort, und uns muss allen daran liegen, diese Kraft zu erhalten.“

Zentral dabei sei die Gewinnung von genügend Fachkräften in der Industrie, aber auch im Gesundheitswesen, hob Matiaske hervor und würdigte die Arbeit der bei der OREG angesiedelten Wirtschaftsförderung. „Sie ist ein integraler Bestandteil der Bemühungen des Kreises, Firmen und Gründungen zu unterstützen wo es nur geht.“ Schwabe sagte, der Odenwaldkreis habe noch viel Potential für weitere Ansiedlungen beziehungsweise den Ausbau von Firmen. „Wir haben dabei in der IVO einen wichtigen und handlungsstarken Partner“, so Schwabe.

Programm Kultursommer im Odenwaldkreis

Mit kreativen Konzepten gegen die „Schockstarre“



Publikumserfolg: eine Szene aus dem Stück „Alice – Folge dem weißen Kaninchen!“, das das Theaterensemble Spiellust im August 2018 im Stadtgarten in Michelstadt inszeniert hatte. Nun wird es im Rahmen des Kultursommers als Film präsentiert.

Foto: Theaterensemble Spiellust

Trotz Corona-Krise zahlreiche Kultursommer-Veranstaltungen im Odenwaldkreis

Trotz oder gerade wegen der bestehenden Corona-Vorgaben haben etliche Kulturveranstalter im Odenwaldkreis mit neuen Konzepten ein abwechslungsreiches Programm im Rahmen des in diesem Jahr bis zum 15. November erweiterten Kultursommers Südhessen zusammengestellt. Viele Kunst- und Kulturschaffende freuen sich, wieder auftreten zu dürfen.

Neu ist die „Kulturbühne Odenwald“ mit zahlreichen Künstlern, Kulturschaffenden und Kulturveranstaltern wie dem Theaterensemble Spiellust, dem Förderverein Freilichtbühne Bad König, dem Unterholz Club mit Peripherique und Tischler Veranstaltungstechnik Hüttenwerk Musik. Sie führen auf dem Außengelände des Hüttenwerks in Michelstadt/Asselbrunn eine Veranstaltungsreihe durch. Die Macher wollten „ein Zeichen setzen und der allgemeinen Schockstarre entgegenwirken“, so Roger Tietz vom Theaterensemble Spiellust.

Die Reihe beginnt am Samstag, 11. Juli 2020, mit einem Konzert der Gruppe „Lichtenberg“. Alle Termine, bei denen neben Konzerten auch Poetry Slam, Film, Livetheater und Lesung angeboten werden, sind unter www.kulturbuehne-odw.de eingestellt.

Das Theaterensemble Spiellust ist mit zwei Produktionen dabei: Am 31. Juli, 20:00 Uhr, wird „Alice – Folge dem weißen Kaninchen!“ als Film präsentiert. Für die im August 2018 in Michelstadt aufgeführte Inszenierung wurde der Verein in diesem Jahr mit dem Deutschen Amateurtheaterpreis „amarena 2020“ in der Kategorie „Inszenierung im ländlichen Raum“ ausgezeichnet. Zudem erhält die für den 23. Juli 2020 angesetzte Theatermusical-Premiere für „Gerd – Königin des Odenwaldes“ ein neues Konzept: Das Ensemble produziert einen Film, der auch im Außenbereich des Hüttenwerks präsentiert wird. Die Premiere ist für den Herbst vorgesehen. Die Termine werden zu gegebener Zeit eingestellt unter www.spiel-lust.com.

„Sound of the Forest“ im Livestream

Nachdem 2018 das Festival Sound of the forest wegen Waldbrandgefahr abgesagt werden musste, fällt es in diesem Jahr Corona zum Opfer. Die Macher sorgen aber dafür, dass Freunde des Festivals nicht ganz darauf verzichten müssen. Geplant ist ein Kooperationsprojekt mit Livestream-Übertragung durch „ARTE“. Sie findet am 1. August 2020 ab 15:00 bis etwa 23:00 Uhr statt. Details werden unter www.sound-of-the-forest.de bekannt gegeben.

Das besondere Gefühl „Keep Swinging“ bieten die „Drei vom Lande“. Das Trio lädt zum „Swing-Frühstück“ ein und spielt in dieser Veranstaltungsreihe bis einschließlich 6. September 2020 jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr in der Wandelhalle in Bad König. Weitere Informationen unter www.skulpturenpark-odenwald.de.tl.

Titel aus der goldenen Ära des Jazz bietet auch das Konzert der Evangelischen Michaelsgemeinde Reichelsheim mit dem Blue Monday Swingtett am 16. August 2020 ab 18:00 Uhr auf dem Platz vor der Ev. Michaelskirche in Reichelsheim. Zu hören sein werden aber auch Latin-Rhythmen, Tangos sowie Evergreens und Hits der 20er bis 60er Jahre. Informationen unter www.michaelsgemeinde-reichelsheim.ekhn.de.

Illumination und Führung durch den Skulpturenpark verspricht die Bürgerstiftung Breuberg am 11. September 2020 von 17:30 bis 23:30 Uhr. Bei der „Nacht der Kunst“ in der Breuberg Aue in Breuberg/Neustadt werden den Besuchern die Skulpturen vorgestellt. Informationen unter www.buergerstiftung-breuberg.de.

Auch Angebote für Literatur-Freunde

Auch Freunde der Literatur kommen beim Kultursommer Südhessen 2020 nicht zu kurz: Eine Krimi-Lesung, das Voting der Preisträger sowie die Preisübergabe und Vorstellung der neuen Krimi-Anthologie erleben Krimifreunde am 11. September 2020 ab 19:30 Uhr bei der 10. Preisverleihung des Krimi-Schreibwettbewerbs des Odenwaldkreises. Erstmals entscheidet das Publikum, welcher der drei Nominierten beim Erwachsenen-Schreibwettbewerb nach der Lesung seines Kurzbeitrages das Preisgeld von 2.000 Euro erhalten wird. Vorgestellt werden auch die Preisträger des Jugend-Schreibwettbewerbs. Anmeldung nimmt Ute Naas vom Kulturmanagement des Odenwaldkreises unter u.naas@odenwaldkreis.de entgegen. Der Ort der Veranstaltung ist noch offen.

In der Güterhalle in Höchst i. Odw. präsentieren die Güterhalle Höchst GbR und Gemeinde Höchst i. Odw. eine Lesung „mit viel Lustig“. Unter dem Titel „Das Lesen der Anderen“ mit Jörg Becker versprechen die Veranstalter am 17. September 2020 ab 19:30 Uhr erlesen komische Unterhaltung. Informationen unter www.gueterhalle-hoechst.de.

Ebenfalls literarisch folgt am 19. September 2020 die beliebte Reihe „Autoren in der Rentmeisterei“ in Bad König. Ab 19:30 Uhr liest die bekannte Schauspielerin Eva Mattes aus Jane Austens „Anne Elliot oder die Kraft der Überredung“. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.literaturhandlung-paperback.de.

Des Weiteren in der Planung befinden sich eine Special Edition des im letzten Jahr erstmals durchgeführten Festivals „Circle of Leaves“. Alle Informationen mit dem aktuell noch nicht feststehenden Termin werden auf der Homepage www.circle-of-leaves.com eingestellt.

„Summer Beats“ für Jugendliche

Von Jugendlichen für Jugendliche findet im „JUNGEN KUSS“ zum zweiten Mal das Festival „Summer Beats“ statt, nämlich vom 4. bis 6. September 2020. Alle Informationen finden sich zu gegebener Zeit unter www.sound-of-schools.de.

Die Veranstalter haben für ihre Events ein entsprechendes Hygienekonzept ausgearbeitet, das jederzeit der aktuellen Situation angepasst werden kann. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf die teilweise Begrenzung der Teilnehmerzahl.

Nicht alle Veranstalter können corona-bedingt ihr Kulturprogramm anbieten. Großveranstaltungen dürfen noch immer nicht durchgeführt werden. So mussten auch weit über den Odenwaldkreis hinaus bekannte Veranstaltungen leider abgesagt werden, darunter der Erbach-Michelstädter Theatersommer, das Finkenbach Festival, die Freilichtbühne Bad König, das Breuberger Kunstsymposium „Stone & Wood“, die von der Ev. Kirchengemeinde Beerfelden geplante Uraufführung eines Werks von Iris Thierolf und die „Nacht der offenen Museen“. Der Odenwaldkreis hofft mit den vielen im Kulturbereich Aktiven, dass diese Großveranstaltungen 2021 wieder durchgeführt werden können.

An den beliebten „Tagen des offenen Ateliers“ im Rahmen des Kultursommers festhalten wollen zahlreiche Künstlerinnen und Künstler und am 19. und 20. September 2020 unter Einhaltung der Corona-Vorgaben ihre Türen für Kunstinteressierte öffnen. Hierzu gibt es zu gegebener Zeit einen aktuellen Pressehinweis.

Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es auf der Homepage des Kultursommers Südhessen www.kultursommer-suedhessen.de. Als Ansprechpartnerin im Odenwaldkreis ist Ute Naas vom Kulturmanagement unter der Telefonnummer 06062 70-217 beziehungsweise der E-Mail-Adresse: u.naas@odenwaldkreis.de zu erreichen.

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn:

Hilfsprogramm „Hessen kulturell neu eröffnen“

hat bereits über 1.200 Künstlerinnen und Künstler unterstützt

Im Juli und August starten erste Elemente der dritten Phase Wiesbaden. Die beiden ersten Phasen des hessischen Unterstützungspakets für kulturelle Festivals sowie Künstlerinnen und Künstler, die durch die Corona-Pandemie Einschränkungen und finanzielle Einbußen hinnehmen müssen, sind gut angelaufen:

Seit Anfang Juni wurden insgesamt 3,8 Millionen Euro ausgezahlt. Bei den Arbeitsstipendien für Künstlerinnen und Künstler hat die Hessische Kulturstiftung 1.269 Anträge mit einem Gesamtvolumen von rund 2,5 Millionen Euro bewilligt und ausgezahlt. Beim Festivalprogramm sind es bisher 1,3 Millionen Euro. Anträge bei den Arbeitsstipendien können noch bis 15. September gestellt werden. Anträge für das Festivalprogramm noch bis 30. November.

Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn erklärt: „Die Corona-Pandemie hat den Veranstaltungs- und Kulturbereich hart getroffen, das ist uns schmerzlich bewusst.

Schon in normalen Zeiten wird unser reichhaltiges kulturelles Angebot nicht zuletzt durch den engagierten Einsatz von Menschen ermöglicht, die sich ihre Existenz mühevoll durch selbstständige Arbeit und oftmals mehrere Jobs verdienen müssen.

Für sie haben wir das Kulturpaket auf den Weg gebracht, und ich freue mich sehr über den guten Start. Uns erreichen viele positive Rückmeldungen von Verbänden, Künstlerinnen und Künstlern. Unsere Arbeitsstipendien können alle in der Künstlersozialkasse versicherten selbstständigen Kulturschaffenden mit Wohnsitz in Hessen unkompliziert bei der Hessischen Kulturstiftung beantragen – und das noch bis September. Ich bedanke mich herzlich bei der Hessischen Kulturstiftung für die engagierte Zusammenarbeit und auch beim Regierungspräsidium Gießen, das bei der Bearbeitung der Anträge unterstützend tätig ist.“

Eva Claudia Scholtz, Geschäftsführerin der Hessischen Kulturstiftung: „In der Hessischen Kulturstiftung arbeitet ein engagiertes Team an der Bewilligung der Arbeitsstipendien für Künstlerinnen und Künstler, und wir freuen uns über mehr als 1.200 Zusagen bisher. In den eingereichten Projektskizzen kündigen sich ideenreiche und diverse Projekte aus allen künstlerischen Sparten an, auf deren Umsetzung wir gespannt sein dürfen. Ich kann nur betonen, wie sehr auch wir als Publikum, Galerie- und Theaterbesucher oder Literaturfreunde uns über diese Arbeitsstipendien für Künstlerinnen und Künstler freuen dürfen. Sie schaffen den Künstlern einen wirtschaftlichen Freiraum für ihre Arbeit, durch die unser Kunsterlebnis überhaupt erst möglich wird.“

Antragsberechtigt für die Arbeitsstipendien von je 2.000 Euro sind alle in Hessen lebenden und in der Künstlersozialkasse versicherten Kulturschaffenden. Die Stipendien sollen ihnen ermöglichen, neue Projekte für den Übergang aus der Pandemie-Zeit zu erarbeiten. Das Festivalprogramm richtet sich an Kulturfestivals, die als Großveranstaltung aufgrund der Pandemie abgesagt oder in den digitalen Raum verlagert werden müssen.

Im Juli und August startet die dritte Phase des Programms: Sie sieht einen Fonds „innovativ neu eröffnen“ für Kultureinrichtungen und Spielstätten sowie Projektstipendien für freie Gruppen und Einzelkünstlerinnen und -künstler vor. Sie sollen den Übergang in die vollständige Neueröffnung und die Entwicklung neuer Formate unterstützen.

„Es wird nur eine langsame Rückkehr zur Normalität geben. Der Weg stellt die Kultur vor große Herausforderungen, die etwa ungewohnte Veranstaltungsformen, kreative bauliche Veränderungen oder neue Formen der Publikumsansprache erfordern. Viele dieser Innovationen haben aber auch über die Pandemie-Notlage hinaus einen künstlerischen Wert. Diese Ansätze wollen wir unterstützen und sichtbar machen“, so Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn.

Informationen zu den Bestandteilen des Kulturpakets:

hmwk.hessen.de/kulturpaket

25. Juni 2020

Minister Klose besucht Gesundheitsamt



Im Gespräch: Gesundheitsminister Kai Klose (rechts) besucht das Gesundheitsamt des Odenwaldkreises und das Gesundheitszentrum Odenwaldkreis (GZO). Dr. Antje Siebel, stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamts, erläutert ihm, wie sich das Amt in der Corona-Krise aufgestellt hat. An dem Austausch mit dem Minister nahmen auch Landrat Frank Matiaske (zweiter von rechts) und GZO-Geschäftsführer Andreas Schwab teil.

Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Klose dankt Gesundheitsamt und Kreiskrankenhaus für „hervorragende Arbeit“

Gesundheitsminister zu Besuch in Erbach – Dr. Siebel wird neue Amtsleiterin

Der hessische Gesundheitsminister Kai Klose hat sich heute (14. Juli) persönlich ein Bild von der Leistungsfähigkeit des Gesundheitsamts und des Gesundheitszentrums Odenwaldkreis (GZO) während der Corona-Krise machen können.

Klose traf bei seinem Informationsbesuch in Erbach mit Landrat Frank Matiaske, Dr. Antje Siebel, der stellvertretenden Leiterin des Gesundheitsamts, und dem GZO-Geschäftsführer Andreas Schwab zusammen. Klose dankte dem Gesundheitsamt und dem Kreiskrankenhaus für deren „hervorragende Arbeit“ in der Bewältigung der Krise. An dem Besuch nahmen auch die beiden Landtagsabgeordneten Sandra Funken und Frank Diefenbach sowie etliche Medienvertreter teil.

Themen des Austauschs waren unter anderem die Organisation des hohen Arbeitsaufkommens im Gesundheitsamt, die Nachverfolgung von Kontaktpersonen, die Versorgung von Covid-19-Patienten und die enge Kooperation zwischen dem Gesundheitsamt und dem GZO, die räumlich eng beieinander liegen.

Landrat Matiaske hob hervor: „Diese Zusammenarbeit hat sich bewährt und ich danke allen, die sich in den vergangenen Monaten stark engagiert haben.“ Schwab fügte hinzu, dass „die große räumliche Nähe zwischen Gesundheitsamt und GZO den engen Austausch begünstigt hat“.

Dr. Siebel verwies besonders darauf, dass das Gesundheitsamt dank eines „sehr engagierten Teams“ auf alle Herausforderungen stets flexibel reagiert habe. Wie Matiaske anlässlich des Minister-Besuchs mitteilte, wird Dr. Siebel Dr. Ulrich Falk im Amt des Leiters des Gesundheitsamts folgen; Falk geht zum 1. September in den Ruhestand. Gesundheitsminister Klose hob die große Bedeutung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes hervor. „In der Corona-Krise ist mehr als deutlich geworden, was hier geleistet wird, auch und gerade im Odenwaldkreis.“

Schwab nannte eine ganze Reihe von Maßnahmen, mit denen sich das Kreiskrankenhaus der Corona-Krise gestellt hat, etwa den Aufbau von Covid-Normal und -Intensivstationen. Er dankte dem Sozialminister für die Finanzierung neuer Beatmungsgeräte, von denen Minister Klose bei seinem Rundgang eines in Augenschein nahm.

Landrat Matiaske zieht aus der Corona-Krise zwei politische Konsequenzen und bat den Minister, diese in weiteren Beratungen zu berücksichtigen: „Wir brauchen in Hessen eine Task-Force, die gerade kleine Gesundheitsämter wie das unsrige in einer Hot-Spot-Situation vorübergehend unterstützt.“

Zudem muss für Pflegeeinrichtungen eine Lösung gefunden werden, deren Personal so stark infiziert ist, dass der Betrieb nicht aufrechterhalten werden kann.“

Im Odenwaldkreis waren stationäre Alten- und Pflegeheime besonders betroffen. Das Gesundheitsamt konnte durch umfangreiche Tests viele Bewohnerinnen und Bewohner beziehungsweise Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter identifizieren und Quarantäne-Maßnahmen verhängen. Vielfach haben Heime ein vom Odenwaldkreis finanziertes Beratungsangebot für ein Hygiene-Audit in Anspruch genommen.

Stadtradeln im Odenwaldkreis

Beim „Stadtradeln“ im September viele Kilometer sammeln

Anmeldungen für Aktion ab sofort möglich – Parallel eigenes Projekt für Schulen

Der Odenwaldkreis nimmt vom 7. bis zum 27. September 2020 an der Aktion „Stadtradeln“ teil. Bei dem Wettbewerb sammeln die Teilnehmer innerhalb von drei Wochen so viele Fahrradkilometer wie möglich. Egal ob auf dem Weg zur Arbeit oder in der Freizeit – jeder Kilometer zählt.

Landrat Frank Matiaske würde sich über die Teilnahme vieler Bürgerinnen und Bürger freuen: „Mitmachen können alle, die gerne mit dem Fahrrad fahren oder noch nach einer passenden Gelegenheit suchen, das Rad wieder aus dem Keller zu holen.“ Klimaschutzmanager Markus Linkenheil fügt hinzu: „Wer im Alltag mit dem Fahrrad unterwegs ist, tut nicht nur Gutes für die Umwelt und die eigene Gesundheit, sondern entlastet gleichzeitig die Verkehrssituation vor Ort.“

Beim „Stadtradeln“ können alle mitmachen, die im Odenwaldkreis wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule / eine Ausbildungsstätte besuchen. Anmeldungen sind ab sofort auf www.stadtradeln.de/odenwaldkreis möglich. Gefahren wird in Teams: Nach der Anmeldung kann man entscheiden, ob man sich einem bestehenden Team anschließen oder ein neues Team gründen möchte. Für alle ohne direkte Mitstreiter wurde zentral das „Team der Einzelkämpfer“ eingerichtet, dem man sich auch gerne anschließen kann. Ebenso kann auch im „Offenen Team - Odenwaldkreis“ gefahren werden.

Ein besonderer Fokus soll auf Kinder und Jugendliche gelegt werden. Das „Schulradeln“ findet parallel zum „Stadtradeln“ statt und ist eine Aktion des Landes Hessen. Teams aus Schülerinnen, Schülern oder auch aus Lehrern und Eltern kommen mit dem Fahrrad zur Schule und sammeln somit gleich mehrfach Kilometer.

Bisher haben fünf Schulen aus dem Landkreis Interesse gezeigt und möchten mit einem oder mehreren Mannschaften an den Start gehen. Bisher dabei sind die Theodor-Litt-Schule, das Gymnasium und das Berufliche Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, die Einhardtschule in Steinbach und die Georg-August-Zinn-Schule in Reichelsheim. Weiteren Schulen steht die Teilnahme offen, Ansprechpartner ist Markus Linkenheil im Landratsamt (Telefonnummer 06062 70-108, E-Mail m.linkenheil@odenwaldkreis.de).



Kirchliche Nachrichten

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Brigitte Hörnlein 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Samstag, 18.07.

18:30 Uhr Stiftungsmesse f. ++Eheleute Elisabeth u. Paul Stroher (Reichelsheim)

Sonntag, 19.07., 16. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr Stiftungsmesse f. +Marianna Vierheller u. ++Angehörigen (Reichelsheim)

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 14:00 und 17:00 Uhr oder donnerstags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch bis spätestens Freitagmittag 12:00 Uhr per Mail anmelden. (kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage.
<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>



Vereine und Verbände

Neues vom Museum

Rodensteingeschichten in der Ferienbetreuungswoche an der Rodensteinschule



„Wer war denn der Rodensteiner?“ und: „Ist die Sage eigentlich wahr?“ Solche Fragen stellten die Kinder aus der Grundschulbetreuung an Claus Fittschen vom Rodensteinmuseum, der Ihnen in der ersten Betreuungswoche aus seinem Kinderbuch „Der weiße Rabe und der Junker vom Rodenstein“ vorlas. Die Geschichten sind in Anlehnung an die Rodensteinsagen geschrieben und sollen das Interesse von Kindern an diesen Sagen wecken, die das Hauptthema des Crumbacher Rodensteinmuseums sind.

Das Rodensteinmuseum wollte hiermit einen Beitrag zur Kinderbetreuung leisten.

Gespannt hörten die Kinder, wie der Rabe Hugin mit seinen roten, leuchtenden Augen den jungen Rodensteiner rettete, als er von einem Felsen gestürzt war, und wie sich beide anfreundeten. Natürlich war es der Rabe, der dem Junker half, mit Maria auf dem Turnier in Heidelberg anzubandeln, und sie zu entführen, als Marias Eltern ihnen die Heirat verweigerten. Die jungen Zuhörer verfolgten aufmerksam die Erlebnisse des Rabens mit dem Junker bis zu der Auseinandersetzung zwischen Hans und Maria, als er in den Krieg ziehen wollte. Nachdem Hans sie von sich gestoßen hatte so dass sie die Treppe hinunterfiel, und sie in tiefe Bewusstlosigkeit versank, war es der Rabe, der Maria wieder aufweckte. Ihr Fluch, der Rodensteiner müsse nun mit dem Wilden Heer ziehen, und Krieg und Frieden ankündigen, wurde erst durch die Vermittlung des Raben wieder aufgehoben.

Das Buch wird gegenwärtig illustriert, so dass es hoffentlich bis Jahresende erscheinen kann.

In der Pause legten die Kinder begeistert Rüstungsteile an, die das Rodensteinmuseum zur Verfügung gestellt hatte. Sie waren sehr erstaunt, wie schwer Helme, Kettenhemden und Schwert waren und konnten sich nicht vorstellen, wie Ritter sich im Kampf damit bewegen konnten.

Der Lockdown hatte auch uns Grüne im Griff

Und so haben wir uns sehr gefreut, dass es letzten Freitag wieder möglich war, uns zu treffen. Im Freien unter Wahrung der Abstandsregeln konnten wir so endlich wieder ins Gespräch kommen. Dabei haben wir uns mit der Frage der Kommunikation beschäftigt. Wie möchten wir Euch, liebe Crumbacher, über unsere Aktivitäten auf dem Laufenden halten und wie kommen und bleiben wir miteinander im Gespräch?

Ein weiteres wichtiges Thema war die Kommunalwahl am 14. März 2021. Wir werden in den kommenden Wochen und Monaten unser Wahlprogramm erarbeiten. Grundlage dazu ist unsere Veranstaltung vom letzten September in der Lindenhöhe, mit den dort von interessierten Bürger*innen eingebrachten Themen. Hinzu kommen die Ergebnisse unserer Klausurtagung im Januar und die Themen der vielen weiteren Treffen, die es bereits gab.

Die Arbeit im Ortsverein ist aber nur eine Säule unserer Arbeit. Ab Mai 2021 wollen wir aktiv an der Gestaltung der Kommunalpolitik in unserem Dorf mitwirken. Und dafür brauchen wir Mitstreiter*innen, die Interesse an einer Kandidatur auf unserer Liste haben. Dazu bedarf es keiner Mitgliedschaft bei Bündnis90 die Grünen. Es genügt die Lust am Gestalten und die Bereitschaft zu persönlichem Engagement, verbunden mit einer grundsätzlich „grünen“ Haltung.

Interessiert? Wir freuen uns über weitere Mitstreiter*innen im Ortsverband und/oder als Kandidat*innen auf unserer Liste für die kommende Kommunalwahl. Nur Mut! Kontakt über mail an diegruenen-fraenkisch-crumbach@web.de oder unbürokratisch per Telefon 06164-6429095

Silke König.

HSG RODENSTEIN - Neustart im September

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde

wie bei allen Sportvereinen, ist die Saison 2019/2020 wegen des Virus vorzeitig abgebrochen worden.

Noch ist nicht endgültig klar, ob bzw. dass die Saison 2020/2021 im September starten kann, da dies von der weiteren Entwicklung der Pandemie abhängt.

Der Verein blickt jedoch nach vorne und wir treffen in allen Mannschaften alle Vorbereitungen für den Neustart und eine erfolgreiche Saison.

Die Mannschaften trainieren bereits wieder und befinden sich in der Vorbereitung. Hierfür wurde durch unsere Trainer zusammen mit dem Vorstand verschiedene Hygienekonzepte ausgearbeitet, die den Trainingsbetrieb ermöglichen.



Aus dem vorzeitigen Saisonabbruch resultiert, dass es in den Spielklassen keine Absteiger sondern nur Aufsteiger gibt.

Das bedeutet für unsere **1. Männermannschaft**:

in der Bezirksoberliga gibt es mit dem TV Bürgstadt eine Mannschaft, die den Spielbetrieb abgemeldet hat. Dadurch bleibt es bei den 14 Mannschaften. Im Falle dem Einspruch der HSG Aschafftal vor dem Sportgericht stattgegeben wird und dadurch der verdiente Aufstieg in die Landesliga noch zustande kommt, startet die Saison unserer 1. Mannschaft mit nur noch 13 Teams. Neue Gesichter in der BOL sind die Aufsteiger TV Erlenbach und die HSG Hörstein/Michelbach.

Unsere **2. Männermannschaft** startet auch wieder mit 14 Mannschaften in die Saison. Der TV Wersau verabschiedet sich aus der Bezirksliga A und schließt sich der MSG Odenwald an, dafür rückt die HSG Sulzbach/Leidersbach als Aufsteiger nach. Da es keine Absteiger gibt, bleibt es daher auch bei 14 Teams in der Klasse.

Unser **Frauenteam** geht in der Bezirksoberliga nun mit einer Mannschaft mehr an den Start. Die 11 Teams werden durch die beiden Aufsteiger FSG Wallstadt und Bachgau II ergänzt.

Bei unserer **Jugend** fällt die Qualifikationsrunde wie zu erwarten aus. Die Mannschaften werden durch die Klassenleiter für die neue Runde eingeteilt.

Abhängig von der Entscheidung des Handballbezirks Odenwald/Spessart starten die Spielklassen wie geplant Mitte September, oder erst mit dem 5. Spieltag am 17./18.10. nach den Herbstferien, (Spieltage 1-4 finden dann am 08./09.05. + 13.05. + 15./16.05. + 22./23.05.21 statt) oder ggf. erst mit der Rückrunde am 16./17.01.2021

Bei unseren Werbepartnern haben wir die Hoffnung, dass die Folgen von Corona im überschaubaren Rahmen geblieben sind, und dass auch weiterhin Mittel für die Förderung des Breitensports zur Verfügung stehen.

Erste diesbezügliche Anfragen stimmen uns jedenfalls optimistisch.

Bis zum Rundenbeginn -wann auch immer dieser unter welchen Bedingungen auch immer sein wird- wünschen wir Euch einen schönen Sommer und bleibt weiterhin gesund.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Halle...

Der Vorstand

HSG Rodenstein e.V.

Förderverein Handball Fränkisch-Crumbach e.V.

Neues aus Rom über Junker Hans III. von Rodenstein

Das Rodensteinmuseum in Fränkisch-Crumbach ist auch forschend tätig. Zur Zeit läuft ein hochinteressantes und zeitintensives Projekt zur Erforschung des Werdegangs der Marmor-Grabplatte von Junker Hans III., der im Jahre 1500 verstarb und auf dem Deutschen Friedhof in Rom beigesetzt wurde. Dazu hat Karl-Heinz Mittenhuber (Rodensteinmuseum) vielfältige schriftliche Unterlagen beigegeben, die von Thomas Kieslinger, einem von der Römischen Quartalschrift beauftragten Wissenschaftler, verwertet werden.

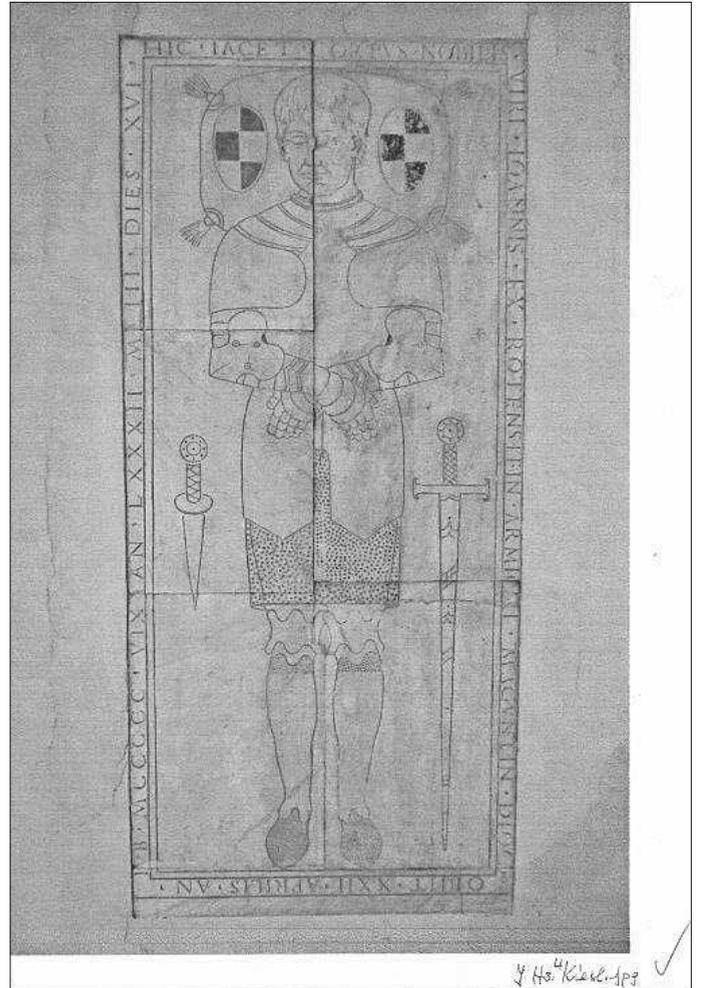


Abbildung: Marmor-Grabplatte von Junker Hans III. von Rodenstein (Geißelkapelle des Campo Santo Teutonico in Rom)

Kieslinger wird eine Dokumentation verfassen, die insbesondere die Vorgeschichte der Grabplatte des Rodensteiner Ritters zum Inhalt hat.

Wie sich schon jetzt abzeichnet, wurde der italienische Bildhauer bereits vor der Wallfahrt von Junker Hans mit der Herstellung der Grabplatte beauftragt! Dass die Grabplatte in mehrere Teile zertrennt wurde – wohl um Treppenstufen für eine Kirche daraus zu fertigen – und später wieder zusammengesetzt wurde, ist bekannt. Jedoch dass einige dieser Teile im Zuge einer Restaurierung ersetzt worden sind und vermutlich eine bisher unbekanntes Vorgeschichte dahinter steckt, ist ebenfalls eine neue Erkenntnis.

Um einen schlüssigen wissenschaftlichen Beweis führen zu können, ist geplant, die Grabplatte vorübergehend von der Wand der Geißelkapelle abzunehmen.

Für Betrachter der Grabplatte ist es immer wieder erstaunlich, dass ein Jüngling anstelle des im zweiundfünfzigsten Lebensjahr verstorbenen Ritters dargestellt wird. Die Platte steht somit im Gegensatz zur vorzüglichen realistischen Grabmalsskulptur von Junker Hans in der Fränkisch-Crumbacher Kirche. Doch die in der lateinischen Umschrift der Grabplatte enthaltenen Lebensdaten belegen eindeutig, dass es sich um Junker Hans, der übersetzt als „Waffenträger der Diözese Mainz“ bezeichnet wird, handelt.

Bis die Dokumentation über diese älteste Grabplatte des Campo Santo Teutonico auf der Grundlage der Erforschungen am Objekt und der archivalischen Quellen des Vatikans steht, werden jedenfalls noch Monate vergehen, in denen Kieslinger und Mittenhuber sich austauschen werden – u.a. auch über Details der Rüstung und über die sagenbezogenen Hintergründe im Leben von Junker Hans.

Schließlich ist ein gemeinsamer Vortrag der beiden Forscher im Jahre 2021 in Fränkisch-Crumbach ins Auge gefasst. Man darf gespannt sein.

K.-H. Mittenhuber

Einladung zur Jahreshauptversammlung des NABU Fränkisch-Crumbach

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der NABU-Ortsgruppe findet am 31.07.2020 statt. Die Veranstaltung soll im Gasthaus „Die Linde“ stattfinden. Sollte dies nicht möglich sein, wird über den Veranstaltungsort noch einmal separat informiert. Die Versammlung beginnt um 19:00 Uhr.

Satzungsgemäß ist die folgende Tagesordnung vorgeschrieben:

1. Verlesen der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung 2019
2. Bericht der 1. Vorsitzenden und der Rechnerin
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Punkten 1. – 3.
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Neuwahl des Vorstandes
8. Wahl zweier neuer Kassenprüfer
9. Behandlung von Anträgen
10. Verschiedenes

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen spätestens am 24.07.2020 beim Vorstand vorliegen.

Der Vorstand würde sich über eine rege Teilnahme der Vereinsmitglieder freuen.

Selbstverständlich sind auch interessierte Nichtmitglieder eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Corona-Hinweise:

- o Die Jahreshauptversammlung wurde wegen der Corona-bedingten Einschränkungen auf diesen späten Termin verlegt.
- o Um dem NABU-Vorstand die Planung der Versammlung hinsichtlich des Platzbedarfs und hinsichtlich des Veranstaltungsortes zu erleichtern, ist eine verbindliche Anmeldung jedes Teilnehmers / jeder Teilnehmerin erforderlich.
- o Die Anmeldung zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung soll spätestens zum 24.07.2020 erfolgen.
- o Die Corona-Sicherheitsregeln müssen beachtet werden: Ein ausreichender Sicherheitsabstand und das Tragen der Mund-Nasen-Masken sind notwendig.
- o Möglichkeiten der Anmeldungen zur Jahreshauptversammlung:
 - E-Mail-Adresse: limprecht.nabu@t-online.de
 - Telefon-Nr.: +49 (0)162/9671694

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Fördermittel aus Arbeitsmarktbudget

Vielfältige Unterstützung auf dem Weg in Ausbildung und Arbeit

**Land gibt für Job-Center-Maßnahmen 536.000 Euro –
Landrat: Innovative Projekte**

Mit seinen arbeitsmarktpolitischen Budgets stellt das Land Hessen seit Jahren den Kommunen Geld zur Verfügung, um damit die Beschäftigungsfähigkeit benachteiligter Menschen zu fördern. In diesen Tagen ging wieder der jährliche Zuwendungsbescheid des Sozialministeriums beim Kommunalen Job-Center (KJC) des Odenwaldkreises ein. Es handelt sich um 452.700 Euro aus dem Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget und 83.100 Euro aus dem Arbeitsmarktbudget. Das Geld steht für fünf Jahre zur Förderung verschiedenster Projekte zur Verfügung, mit denen die Lebenssituation von Menschen im Odenwaldkreis nachhaltig verbessert wird.

Welch hohen Stellenwert dieses Programm für das Land hat, zeigt sich daran, dass Arbeits- und Sozialminister Kai Klose persönlich die Zielvereinbarung unterzeichnet hat. Für den Odenwaldkreis nahmen Landrat Frank Matiaske und der beauftragte Kreisbeigeordnete für Arbeit und Soziales, Michael Vetter, heute (13.7.) die rechtsverbindlichen Unterschriften vor.

Mit den Fördermitteln werden mehrere Maßnahmen für Erziehende, Geflüchtete und Arbeitslosengeld-II-Empfänger durchgeführt.



Fördermittel in großem Umfang: Landrat Frank Matiaske (rechts) und der für Arbeit und Soziales zuständige Kreisbeigeordnete Michael Vetter (links) unterzeichnen die Zielvereinbarung mit dem Land Hessen, die bereits die Unterschrift von Arbeits- und Sozialminister Kai Klose trägt. Mit dabei ist auch Erich Lust, der Leiter der Hauptabteilung Arbeit und Soziale Sicherung im Landratsamt.

Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Ab Herbst gibt es ein psychosoziales Coaching, in dem zusammen mit der Deutschen Depressionshilfe und dem Zentrum für Seelische Gesundheit in Erbach die Gesundheitsförderung von Erwerbslosen gestärkt wird.

Überdies ist der Erwerb von digitalen Kompetenzen wichtig, um die Beschäftigungsfähigkeit von Benachteiligten zu erhöhen. Hierzu werden mit den Landesmitteln Möglichkeiten des Digitalen Lernens bei der InA gGmbH umgesetzt.

Auch die Qualifizierung der Fachleute im Kommunalen Job-Center wird unterstützt. Das Land trägt die Semestergebühren für drei neue Studierende, die ab Oktober ihre duale Ausbildung im KJC und an der Hochschule Fulda beginnen. Mit dem Geld aus dem Arbeitsmarktbudget wird zudem die Schuldnerberatung bei der Arbeiterwohlfahrt gefördert.

Matiaske freut sich über die zusätzlichen Mittel für das Kommunale Job-Center: „Damit kann der Kreis zielgerichtet innovative Projekte für benachteiligte Menschen umsetzen, ohne dabei in das enge Korsett der Bundesvorgaben zum Sozialgesetzbuch II gepresst zu sein. Dies gibt unseren Mitarbeitern mehr Flexibilität bei der Ausgestaltung der Maßnahmen.“ Vetter betont die gute Zusammenarbeit mit dem Arbeits- und Sozialministerium, die er bei den alljährlichen Zielsteuerungsdialogen gemeinsam mit den Führungskräften des KJC in Wiesbaden erfährt. „Die Gespräche finden dort stets auf Augenhöhe und in angenehmer Atmosphäre statt.“

Mitteilungen des Odenwaldklubs

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,

bedingt durch die Einschränkungen durch die Coronakrise haben bisher keine Veranstaltungen stattgefunden. Die Vielzahl unserer Mitglieder gehört zu den gefährdeten Personen, die es zu schützen gilt. Doch allmählich gibt es Lockerungen, die sich positiv auf das öffentliche Leben auswirken.

In einer Vorstandssitzung haben wir beschlossen, den gesellschaftlichen Aspekt wieder aufleben zu lassen. Dazu gehört der Stammtisch am 2. Mittwoch im Monat ab 15.00 Uhr in der Linde (beim Horn). Auch unser Treffen an der Heilsruh findet unter den gegebenen Hygieneregeln am 23. 08. statt.

Die anstehende Jahreshauptversammlung und der Kulturbabend wird auf das Jahr 2021 verlegt, sodass vorerst keine Veranstaltungen mit Abstandsregelungen in geschlossenen Räumen geplant sind.

Bis auf weiteres sind auch keine Wandertouren angedacht. Sollte sich die Situation im Laufe dieses Jahres noch ändern und andere Regelungen möglich machen, werden wir darüber rechtzeitig informieren.

Bleibt zum Schluss noch anzumerken:

Für unseren Bezirk des OWK konnten dank des Einsatzes unseres Bezirksvorsitzenden, Georg Schnellbacher, 23 Liegebänke bei der Fa. Pfeifer in Eberbach bestellt werden. Für uns in Fränkisch-Crumbach gibt es 3 Bänke (Panoramabänke), die an Aussichtspunkten durch den Bauhof der Gemeinde aufgestellt werden sollen. Geplant ist eine Bank an der Baronsruhe, eine Bank am ehemaligen Pflanzgarten am Dornwald und eine Bank am Alemannenweg zum Rodenstein.

Diese Bänke werden im Laufe des 11. Halbjahres an den Bauhof der Gemeinde geliefert. Die Aufstellung muss dann mit Dem Bauhof abgesprochen werden.

Der Eigentümer des Waldstückes an der „Baronsruhe“ freut sich auf diese Aktion und hat sein Kommen in Aussicht gestellt. Wir vom Vorstand freuen uns auf ein Wiederaufleben der gesellschaftlichen Aktivitäten des OWK.

Ein Blütenreich für Insekten, Vögel und Kleintiere

Es summt und brummt an der Lautenmühle

Passiert man bei der Einfahrt nach Fränkisch-Crumbach die Lautenmühle, wird man von einer bunten Blütenpracht empfangen. Vornehmlich gelb, aber auch weiß und blau leuchtet es einem entgegen - eine Freude für das Auge.

Eine Freude aber auch für viele Insekten, Vögel und Kleintiere. Diese haben hier einen Lebensraum gefunden, der ihnen Nahrung bietet. Der optische Genuss für die Crumbacher Bürger, für die Besucher unseres schönen Ortes und die Schaffung von Lebensraum für unsere bedrohte Fauna und Flora verbinden sich hier an der Lautenmühle auf das Beste.

Wie ist das gekommen?

Der Erhalt der Biodiversität, also der Erhalt der bestehenden Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten, ist derzeit in aller Munde und ist vor dem Hintergrund des Klimawandels und des Umweltschutzes eine der großen Herausforderungen unserer Zeit. Auch die Kommunen, die einzelne Bürgerin und der einzelne Bürger können auf einfache Weise Beiträge zur Erhaltung der Biodiversität leisten.

So auch in Fränkisch-Crumbach, wo sich der NABU und die Vertreter der Gemeinde zusammengefunden haben, um schon länger diskutierte Pläne der insektenfreundlichen Umgestaltung der Flächen rund um das Bushäuschen an der Lautenmühle endlich wahr werden zu lassen. Ein Blütenreich für unsere Insekten, Vögel und andere Tiere schwebte den NABU-Mitgliedern vor. Die Argumentation der Naturschützer fruchtete bei den Vertretern der Gemeinde:

1. Die Schaffung naturnaher Bereiche, die Hilfe für die Insekten und Tiere, steht jeder Gemeinde gut an.
2. Die Blühfläche ist eine farbenfrohe Begrüßung der Bürger, der Besucher, der Touristen, ein echter Hingucker.
3. Die Blühfläche benötigt keinen großen Pflegeaufwand und reduziert die kommunalen Kosten.

Die Gemeinde sorgte 2019 für die Vorbereitung der Fläche rund um das Bushäuschen und stellte auch das Geld für das benötigte Saatgut zur Verfügung. Dessen Ausbringung wurde von den Aktiven der NABU-Ortsgruppe übernommen. Auch der zunächst etwas höhere Aufwand für die Pflege des zukünftigen Blütenreichs, wie das Entfernen nicht gewünschter Pflanzen oder das Gießen, wurden von den NABU-Mitgliedern übernommen. Nach längerer Zeit des Wartens, wie sich denn die Blühfläche darstellen würde, konnten die Crumbacher dann endlich einen ersten, vielversprechenden Eindruck von der optischen Wirkung und der Pflanzenvielfalt gewinnen.

Diese Farbenpracht setzt sich in diesem Jahr seit dem Frühling fort und erfreut Mensch und Tier. Es summt und brummt, es herrscht reges Leben. Ein tolles Ergebnis, für das allen an der Realisierung Beteiligten zu danken ist. Ein tolles Ergebnis, welches Hoffnung auf die Realisierung weiterer Blütenreiche im Crumbacher Ortsbereich macht.

Aber was wächst denn eigentlich alles im Blütenreich an der Lautenmühle?

Das kann herauszufinden, wer sich am 21. Juli 2020 um 19:00 Uhr an der Lautenmühle einfindet. Dort soll die Bestimmung der Pflanzen erfolgen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Ab September wieder Gruppen und Kurse

in der Mary Anne Kübel Stiftung

Endlich ist es soweit – in der Familienbildungs- und Begegnungsstätte der Mary Anne Kübel Stiftung in Reichelsheim können ab September wieder Angebote stattfinden, die während des Corona- Lockdowns ruhen mußten.

Ab dem 1. September findet der Babytreff am Dienstagvormittag mit der Kursleiterin Hildegard Frank statt. Aus Abstands- und Hygienegründen wird die Zahl der Teilnehmer auf 4 Personen mit ihren Babys beschränkt. Somit kann der Babytreff vorübergehend nicht als offene Gruppe angeboten werden, eine Anmeldung für den Zeitraum 1. - 29. September, insgesamt 5 Treffen, ist notwendig. Wenn wetterbedingt möglich, werden die Treffen im Freien stattfinden. Die Kursgebühr beträgt 10,-€. Anmeldung und Infos unter 06164-54702.

Auch starten wieder die Babymassagekurse, die mit begrenzter Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Alle „Nochschwangeren“ bzw. Eltern mit Neugeborenen können sich ab sofort anmelden. Der Kursumfang beträgt 5 x 1 Stunde, jeweils mittwochs von 10.00 - 11.00 Uhr und ist für Babys im Alter von 5 Wochen bis 6 Monate geeignet. Bei Interesse bitte bei Renate Turba (Kursleitung) melden unter: 06164-2762 oder 0160-95753295

Auch der bewährte Kurs: „Im Notfall richtig handeln - Erste Hilfe an Babys und Kleinkindern“ kann wieder angeboten werden: Wie reagiere ich schnell und kompetent, wenn plötzlich ein Notfall eintritt, mein Kind sich verbrüht, die Finger in der Autotür quetscht oder gar stürzt und bewusstlos ist? Wo rufe ich am schnellsten Hilfe und was kann ich tun, bis die Helfer eintreffen? Antworten auf diese und andere Fragen finden Eltern, Großeltern und alle Interessierten in einem Erste Hilfe Kurs speziell für Kinder und Säuglinge. Die Johanniter Unfallhilfe Dieburg informiert über Gefahrenquellen für Babys und Kleinkinder und die TeilnehmerInnen werden in Hilfsmaßnahmen eingewiesen. Das Anlegen von Verbänden wird geübt, eine Beatmungspuppe ist auch mit im Gepäck der Ausbilder.

Der Kurs findet am Samstag, 12. September von 9.00 – 16.45 Uhr unter Einhaltung von Hygiene- und Abstandsregeln in den Räumen der Mary Anne Kübel Stiftung, Alter Weg 18 in Reichelsheim statt.

Die Kosten betragen 40€ pro Person und 70€ pro Paar.

Anmeldungen unter 06164-54702 oder info@mak-stiftung.de

**Familienanzeigen!**

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de

„Der letzte Ruheplatz unter einem Baum?“

**SPRECHEN SIE MIT UNS
ÜBER IHRE WÜNSCHE.**

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

Bestattungen
Schnellbacher
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

Familienanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Wir heiraten!

Saskia Lebherz

&

Simon Kowarsch



Die standesamtliche Trauung findet am 23.07.2020 um 14.00 Uhr im „Alten Rathaus“ in Roßdorf und die kirchliche Trauung am 08.05.2021 um 14.00 Uhr in der ev. Kirche in Fränkisch-Crumbach statt.

Familien ANZEIGEN
sind nicht teuer und erreichen eine hohe Leserschaft
www.wittich.de

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Foto: fotolia.com / Robert Krieschke

Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Chancen für eine bessere Zukunft



Foto: Ch. Püschner

Wir fördern Bildungs- und Ausbildungsprojekte, vor allem in ländlichen Gebieten, damit junge Frauen eine Chance bekommen, ihre Familien zu ernähren. **Helfen Sie uns helfen!**

Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de



Bio
FACTORY

64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266

Leinöl
2,99

extra mild durch besondere Filtration



WERKSVERKAUF C-H-B

DER ETWAS ANDERE LADEN IN WERSAU

Unsere Wochenangebote vom
23.07.2020 bis 01.08.2020

Rustikale Holzfällerscheiben mariniertes Hüftsteak mit Schwarte	5,99 €/kg
Frische grobe Bratwurst würzig und geschmackvoll, ein Klassiker	6,66 €/kg
Thüringer Rostbratwurst aus Liebe zur Handwerkstradition hergestellt	6,99 €/kg
Zarte Filetköpfe leicht rosa gegrillt ein Gaumenkitzel	5,99 €/kg
Best Western BBQ Spare Ribs so geht Amerikanische Barbecue Kultur	6,66 €/kg
Saftige Schweinenackensteaks wir bringen Abwechslung auf den Grill	6,66 €/kg

Ladenöffnungszeiten:

Donnerstag von 15⁰⁰ bis 20⁰⁰ Uhr
Freitag von 8⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
Samstag von 8⁰⁰ bis 14⁰⁰ Uhr

Fleischgroßhandel und Werksverkauf:

Alfred Böck & C-H-Böck
Kreuzstraße 15
64395 Wersau

Vorbestellungen unter: **06161 807594**

Gutes muss nicht teuer sein!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.c-h-boeck.de

Anzeige

Tier der Woche
ANJUSHKA

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für ANJUSHKA. Anjushka ist eine kleinere (50cm) husky-ähnliche Hündin, die nett und freundlich und manchmal auch ein bisschen albern ist. Bei anderen Hunden gibt Anjushka gerne den Ton an und achtet darauf, dass sie selbst immer die erste Geige spielt, was Futter und Zuneigung der Menschen angeht. Anjushka braucht, wenn überhaupt, einen souveränen, großen, starken Hund an ihrer Seite. Anjushka ist im Januar 2017 geboren.

Wenn Sie ANJUSHKA einmal kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt.



Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
Beratung • Service • Lieferung

Odenwälder
Futtershop

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG



Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/hochzeit

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

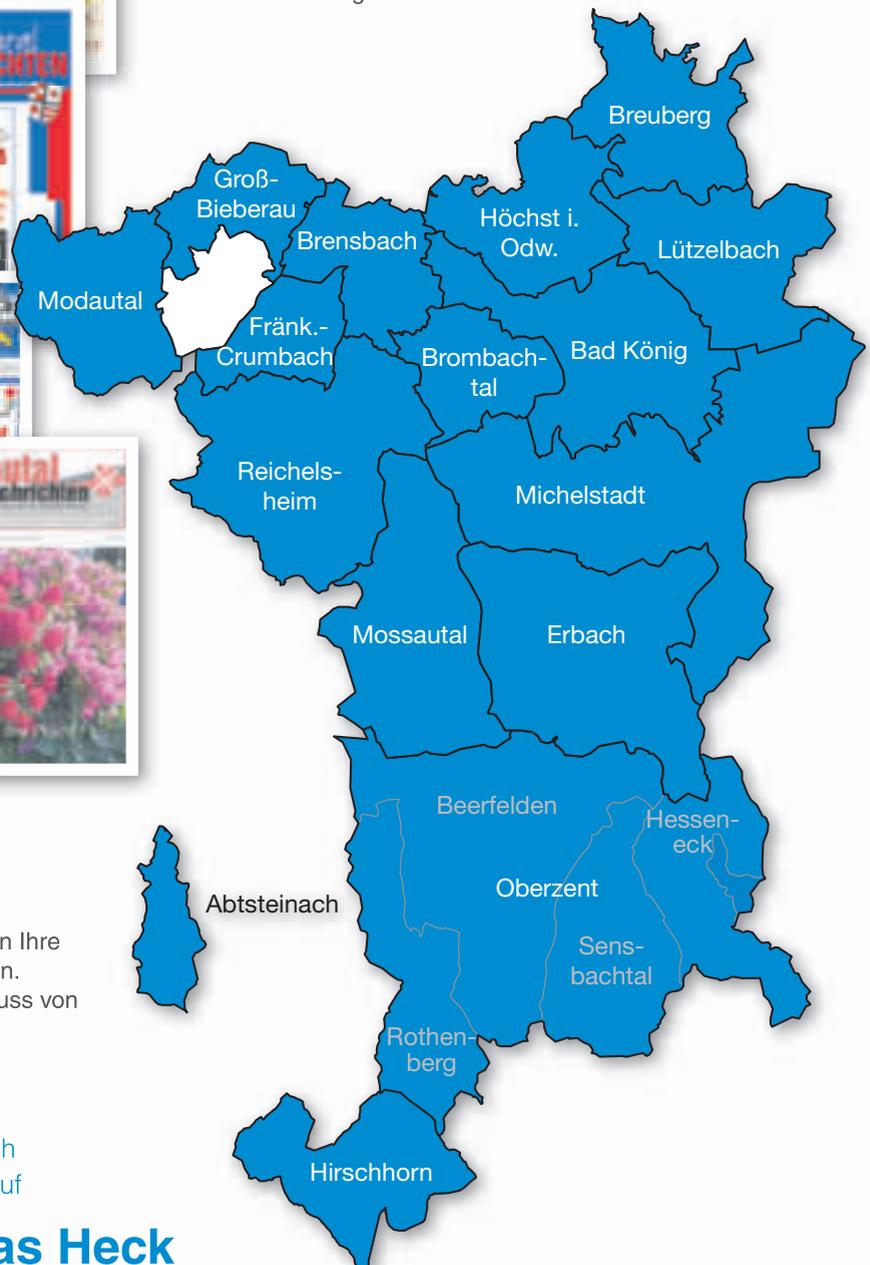
Das perfekte Umfeld für Ihre Anzeige.

Werben Sie da, wo Ihre Kunden sind.

Die Odenwald-Ausgaben

Gesamt oder individuell.
Durch kombinieren Geld sparen.

Wie hätten Sie es denn gerne? Sie möchten in Ihrem örtlichen Amtsblatt werben. Oder Sie möchten gleich in ein paar Mitteilungsblättern ganz nach Ihrer persönlichen Auswahl mit einer Anzeige werben.



Sie können aber auch in mehreren Zeitungen Ihre Anzeige schalten. Ganz wie Sie es wünschen. Das Tolle dabei, so kommen Sie in den Genuss von günstigen Anzeigen-Kombinationen.

Wir beraten Sie gerne.



Ich freue mich
auf Ihren Anruf

Andreas Heck

Gebietsverkaufsleiter

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230

a.heck@wittich-forchheim.de • www.wittich.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

~~Covid-19~~ Comeback '20

WIEDERERÖFFNUNG WIEDERERÖFFNUNG WIEDERERÖFFNUNG

Endlich dürfen Geschäfte wieder öffnen!

Damit das so bleibt, haben wir die passenden Corona-Schutz-Produkte für Sie.

SCHÜTZEN SIE SICH UND IHRE KUNDEN



Tresenschutz



Desinfektionstücher

Wir haben die
passende Ausstattung

Jetzt online konfigurieren und bestellen



Mund- und Nasenmasken



Bodenaufkleber



Hinweisplakate



Hinweis-Aufsteller



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

☎ 09191 72 32 88

🌐 www.LW-flyerdruck.de

Dachdecker übernimmt Dacharbeiten
aller Art. Telefon 0175-7116917

Plattenspieler Nordmende + Wega, guter Zustand, je 50,-€. Tel. 06167-7587

2 ZKB in bester Lage v. Bad König, EG, Balkon, Keller, 63 qm, ab 01.10.20 frei, Tel. 06063/2933

Kleine, vierstimmige Senioren-Vokalgruppe sucht sangesfreudige, stimmichere Mitsänger. Tel. 0151 2590 8361

Verkaufe Kettler Hantelbank ohne Hanteln mit Beintrainer zum selbst abholen in Höchst. Preis 40,-€ Tel. 06163-9357756

Einachser Anhänger für Traktor, Ladefläche 255 x 150, Bordwand 36 cm mit Aufsteckwände 70 cm. 190,-€ Tel. 0160-92816388

Betriebswirt sucht Mini-Job. Ich erledige alle Ihre kfm. Arbeiten im Home-Office. 64397 Modautal Zuschriften unter Chiffre 18249467 an den Verlag.

Oberzent-Falken-Gesäß: Whg. 4 ZKB, 110 qm, Balkon/Garage/Keller/Garten, Haustiere erlaubt, KM 460,-€ + NK, frei ab 01.09.20. Tel. 06068/2277

Ich biete mind. 2000€ Belohnung für die erfolgreiche Vermittlung eines Hauses (EFH, MFH oder Scheune) mit min. 500qm Grundstück im Odenwaldkreis. Zuschriften unter Chiffre 18250730 an den Verlag.

Rentnerin 64 Jahre mit Hund sucht Wohnung Raum Fränkisch-Crumbach, Reichelsheim, Gumpen, mit Gartennutzung, Terrasse, Erdgeschoss. Gerne mit Nachbarschaftshilfe. Wohnungssuche ab sofort! Zuschriften unter Chiffre 18250298 an den Verlag.

Renterin/Witwe sucht in **Michelstadt** eine 2 Zimmer Wohnung. Seniorengerechte, ruhige Lage mit Balkon. Bin ruhig und sauber. Miete ist sicher. Zum 01.11.2020. Tel. 06061/9691212

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Kurierfahrten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Gartenarbeiten aller Art

Baumschnitt und Baumfällung, Heckenschnitt, Wurzelstockfräsen, Rasenarbeiten, Rollrasen, etc.
Inkl. Entsorgung Grünschnitt

Tel. 01525 8425826 (Brensbach + ca. 20 km) E-Mail: schudera@web.de

Odenwälder Fellstubb

HUNDESALON-BOUTIQUE-TIERFOTOGRAFIE

Erbacher Str. 16, 64407 Fränkisch-Crumbach
Tel. 01525 – 6058270, www.fellstubb.de

Wir machen Ihre Gartenarbeit.

Hecke schneiden, Rasen mähen, Baumfällarbeiten sowie Stein-/Pflasterarbeiten.
Telefon: 0171/3105854

Speedport W 723V, Typ A, zu verkaufen, Preis auf Anfrage, Tel. 06163-5147

HAUSHALTSAUFLÖSUNG:

Hochw. Damen-Oberbekl., Handtaschen & Schuhe, div. Haushaltsart., 4 Schwingstühle, ovale Tischgr. 7-tlg., Marantz-Stereo-Anl. mit Plattenspieler & Lautspr., Gästebett, Bügelautomat, Ort: Beerfelden, Gerhart-Hauptm-Str. 10, Samstag 18. Juli und Sonntag 19. Juli jeweils von 14-17 Uhr. Tel. 06068-7690294 o. 015229270077

Frau 66, alleinstehend sucht 2 Zi.-Whg. mit EBK und Bad. Bevorzugt Raum Modautal und Reichelsheim. Tel. 06167-7284

Suche zuverlässige Putzhilfe f. 1-Personen-Haushalt 1x pro Woche 4 Stunden. Tel. 06068-9407419

Baugrundstück im Umkreis von 30 km um Bad König gesucht.
Für Verkäufer kostenfrei.
PERSPEKTIVE IMMOBILIEN
06063-683536

Beerfelden, zentrale ruhige Lage, 3,5 ZKB im EG, 72qm, PKW-Stellplatz, Garage möglich, Ofenheizung, KM 325 € + NK, Haustiere n. Absprache, Tel. 06062-8098472

Rothenberg/Kortelsh, Ehep. ruhig, zuverlässig sucht 2 ZiWo oder größer fürs verlängerte Wochenende zur Dauermiete. Tel. 0151/15194549

Solider Mieter sucht privat 2-3 Zimmerwohnung in Michelstadt oder Erbach, mit Terrasse oder Gartenbenutzung. Tel. 0171/5307388 oder 06061/705666

Haushaltsauflösung am 25. Juli 2020 in Bad König/Zell, von 10.00 bis 15.00 Uhr, Heubergweg 19, 64732 Bad König. Möbel, Kleidung, Bücher, Haushaltswaren, Gartengeräte, Werkzeug, uvm.

Suchen und Finden.
anzeigen.wittich.de

Rentnerin sucht 2ZKB stufenlos in/um Fränkisch-Crumbach. Tel. 0176 43689010

Renault Modus 1,2, Baujahr 2006, 55PS, Zahnriemen + Wasserpumpe Neu, TÜV 12/21, VB 1450.-€. Tel. 0152-37414083

Rothenberg/Kortelshütte, Baugrundstück oder kleines Haus zu Kaufen gesucht. Tel. 0160/91045264

Bauernhof / Resthof gesucht im Raum Odenwald oder Bergstraße.
Kapital bereits vorhanden.
Für Verkäufer kostenfrei.
PERSPEKTIVE IMMOBILIEN
06063-683536

Das Traumhaus finden ...

... mit einer ...

Kleinanzeige.



anzeigen.wittich.de

Wohnmobil zu verkaufen. Detlefs Advantage T7011 Teilintegriert TOP Zustand. 130 PS Euro5, grüne Plakette. Aufgelastet auf 4t zul. Ges. gew. dadurch grosszügige Zuladung möglich. Elektr. Stützen hinten, elektr. E-Bike Träger. Aus erster Hand, Erstzulassung 04/2014. Umfangreiche Zusatzausstattung. VHB 49.900 €. Zu besichtigen in Fränkisch-Crumbach. Tel 06164-913273.

Geburtstags-Anzeigen online aufgeben

wittich.de/geburtstag

HOTEL
BREITENBÄCHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Der Schwarzwald ruft...

Kraft tanken, Wald baden, Ruhe spüren...

Relaxwoche

7 Übernachtungen mit Halbpension
tägl. kalt-warmes Frühstücksbüfett
5x Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbüfett
1x festliches 6-Gang-Menü
1x kaltes Vesper

ab 458,-€

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller
1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein

2 Nächte ab 185,-€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab 272,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region. („Im Moment“ dürfen wir wegen den Corona-Hygiene-Bedingungen kein Büfett anbieten)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Top-Angebote

vom 20.07.2020 bis 25.07.2020



Genieße Gutes! Natürlich Odenwald.

- Zarte Steaks vom Schweinerücken**
Das magere Steak vom Grill. 1000 g **8,93 €**
 - Herzhafter Schweinebauch in Scheiben**
Knusprig gebraten schmeckt er am besten. 1000 g **7,59 €**
 - Knackige Bockwürstchen**
Zart und knackig, so sollen sie sein. 100 g **0,89 €**
 - Herzhaftes Rindswürstchen**
Mit einem Hauch Knoblauch. 100 g **0,94 €**
 - Geräucherte Blut- und Leberwurst**
Unsere Deftigen im Ring. 100 g **0,84 €**
 - Magerer Kernkochschinken**
Heigeräuchert, zart im Biss. 100 g **1,22 €**
- Öffnungszeiten:** Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
 Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
 Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
 Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände!
Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau
Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
 im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten
 Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ **0170 - 525 45 21**

Pelzwochen-Aktion
 vom 17.07. bis 25.07.2020

Wir kaufen Pelze jeder Art.
Telefon 06161 37 80 917
Telefonische Vereinbarung
Montag bis Samstag von 8.30 bis 19.00 Uhr

Der Gold- und Silber-Ankauf in Brensbach startet eine Aktion und kauft Pelze jeder Art. Wir zahlen sofort bar. Außerdem kaufen wir Altgold jeder Art, Zahngold und Silber, wie Schmuck, Münzen, Armbanduhren, Taschenuhren, Bestecke und Bernstein sowie Modeschmuck.

Unser Fachpersonal steht Ihnen gerne zur Verfügung. Gern besuchen wir Sie kostenlos zu Hause im Umkreis von 50 km.

Inh. R. Angel · An der Hornsmühle 8 · 64395 Brensbach
Telefon 06161 37 80 917 · Mobil 0157 37 57 03 38
Öffnungszeiten: Montag - Samstag von 8.30 bis 19.00 Uhr

PERSPEKTIVE IMMOBILIEN

PERSPEKTIVE IMMOBILIEN
 Bahnhofstr. 47
 64732 Bad König
 Tel.: 06063-683536
 Mob.: 0175-2501720

BAD KÖNIG

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?
Vereinbaren Sie einen Termin für eine kostenlose Wertermittlung.

Wir erstellen eine Wertexpertise und kümmern uns für Sie um den Verkauf.

Ing. (FH) Karin Schöng
 www.perspektive-immobilien.de

Team: Michael Helm, Regina Ficker
 kontakt@perspektive-immobilien.de

Lebensretter

Sie für ihr Patenkind.
 Ihr Patenkind für seine Welt.

Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!

Rufen Sie uns an: **0180 33 33 300**

(1 Cent/min. aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichender Mobilfunktarif)

KINDER MIT HILFE

www.kindermithilfe.de

VOLLES PROGRAMM BEI WIND UND WETTER!



Immer Qualität. Wir sorgen für perfekten TV-Empfang und erstklassige Unterhaltung.

VORNOFF
 über **125 Jahre** **ELEKTRO** **HAUSGERÄTE-TECHNIK**
INSTALLATION
TV ■ SAT ■ HIFI

64395 Brensbach
 Darmstädter Straße 31-33

© **0 61 61 - 5 2 4**

Tier der Woche
Mejorana



MEJORANA wurde von einer Familie gehalten, denen die ausgesetzten und verlassenen Hunde leidtaten. Die Liebe zu diesen Hunden führte schließlich dazu, dass in ihrem Haus ungefähr 70 Hunde gehalten wurden. Damit war die Familie überfordert. MEJORANA hat im Moment noch sehr viel Angst. Sie lässt aber problemlos alles mit sich machen und ergibt sich nur ganz brav ihrem Schicksal. Mit Sicherheit wird diese liebe Hündin wundervoll aufblühen, sobald sie in ein Zuhause kommt, in dem man sich ganz gezielt um sie kümmert und liebevoll behandelt.... Auf Ihrer Pflegestelle versteht sie sich sehr gut mit den anderen Hunden – diese geben ihr die nötige Sicherheit. In ihrem neuen Zuhause sollte es einen Garten geben für den Anfang. Sie ist 5 Jahre alt, 45 cm, 16 kg und kastriert, geimpft und gechippt. Weitere Informationen unter Hoffungsvolle Tierblicke e.V. – www.htb-ev.de Tel 0177 - 6150311 oder 06068 - 4785493

Anzeige

Stellenmarkt Traumjob finden.

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de



Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

- Teilbezirk Fränkisch-Crumbach (425 Exemplare)

Interessiert?

Sie sind wöchentlich am **Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte

telefonisch unter: **09191/7232-40 oder -27 oder**

per **E-Mail**: vertrieb@wittich-forchheim.de

per **WhatsApp**: 0177 9159845

online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

MICHELSTADT

Für die **städtische Jugendarbeit** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Sozialpädagogen bzw. Sozialarbeiter (w/m/d)

Nähere Informationen über die zu besetzende Stelle entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.michelstadt.de unter der Rubrik „**Rathaus-Stadtverwaltung-Stellenangebote**“.

Regionaler Stellenmarkt

Bei der **STADT OBERZENT** im Odenwaldkreis sind zum 01.09.2020 folgende Stellen zu besetzen:



- **Verwaltung**; Verwaltungsstandort Unter-Sensbach:

Finanzen und Steuern Sachbearbeiter/in (m/w/d)

Unbefristete Vollzeitstelle

- **Kindertagesstätten der Stadt Oberzent:**

Erzieher/-innen (m/w/d)

oder nach § 25 b Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch anerkannte Fachkräfte:

Kindertagesstätte Abenteuerland, Beerfelden

Zunächst befristete Vollzeitstelle wegen eines tätigkeitsbedingten Beschäftigungsverbot und anschließender Elternzeit.

Eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis kann in Aussicht gestellt werden.

Kindertagesstätte Himmelsauge, Rothenberg

Unbefristete Stelle mit 30 Wochenstunden.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.stadt-oberzent.de. Nähere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 06068/7590-931 (Frau Eckert).

Gesucht. Gefunden. Der Traumjob.



anzeigen.wittich.de

Alfrea Studio - Fotolia

Wir suchen ab sofort mit attraktiver Job-Startprämie

SHK Monteur/Techniker/Meister für den Kundendienst (m/w/d)

GERMANN
Heizung Sanitär Service

Germann GmbH
Darmstädter Str. 58, 64395 Brensbach
Tel. 06161 512
info@germannmbh.de
www.germannmbh.de



- Du beherrschst den Service an Öl- und Gasanlagen und bist offen für weitere Techniken und Digitalisierung?
- Du willst mitarbeiterfreundliche und angemessene Notdienstzeiten?
- Du willst ein überdurchschnittlich gutes und zuverlässiges Einkommen mit Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie 30 Tagen Jahresurlaub?
- Du willst Dir zusätzliche Bonuszahlungen und Verkaufsprämien erarbeiten?
- Du bist Kunden- und Serviceorientiert und willst in einem motivierten Team bei gutem Betriebsklima tätig sein?

DANN FREUEN WIR UNS AUF DEINEN ANRUF ODER DEINE E-MAIL!